Stützmauer L122, Stadttangente Bern

Die Verbreiterung der N01 erfordert zwischen dem Felsenau- und Ittgrabenviadukt eine neue Stützmauer, um das Gelände unterhalb der N01 abzufangen. Die Gründung der bis zu 9 m hohen Winkelstützmauer mit Sporn erfolgt im bis zu 41° steilen Aarehang, zum Teil auf Bohrpfählen. Das ebenfalls verbreiterte Widerlager des Ittgrabenviaduktes wird in die Stützmauer integriert.
Um die Baustelle im Steilhang zu erschliessen und das Planum für die neue Stützmauern zu schaffen, wird die bestehende Stützmauer unterfangen und mit temporären Ankern gesichert, im Bereich ohne bestehende Stützmauer wird eine Nagelwand ausgeführt. Sämtliche Arbeiten wurden unter Verkehr auf der Nationalstrasse ausgeführt.

Lieu
Stadttangente Bern

Client
Bundesamt für Strassen ASTRA, Filiale Thun

Période: 2008 - 2011

Nos prestations
- Erhaltungskonzept
- Massnahmenkonzept
- Massnahmenprojekt
- Ausschreibung
- Unterlagen Ausführung
- Bauleitung und Inbetriebnahme

Specifications
- Länge Stützmauer: 61 m
- Höhe Stützmauer: Bis 9.0 m
- Aufwändige Gründung im Steilhang
- Aufwändige Baustellenerschliessung mit Ankern und Nagelwänden